

Liebe Mitglieder!

Auch in der Stadtbücherei Wedel war im Jahr 2016 vieles durch die Herausforderungen im Zusammenhang mit den nach Wedel kommenden Flüchtlingen geprägt. Zur Begrüßung und Integration hat die Bücherei für sie mit viel Engagement und großem Einfallsreichtum nun viele Angebote und ein Team, auch mit Ehrenamtlichen. Wir sind bisher weitgehend nur im Rahmen unserer laufenden Projekte beteiligt.

Für den beliebten FerienLeseClub haben wir den Auftakt mit Frank Sommer finanziert, der Bücher vorgestellt und damit Lesetipps für die Kinder gegeben hat. Bücher, Werbematerial und alles für die FLC-Party kamen auch von uns. Diese Veranstaltung zieht in den Sommerferien viele Kinder in die Bücherei und fördert so Kontakte und Kommunikation.

Unsere Vorlesestunden in mehreren Seniorenheimen bieten eine willkommene Abwechslung. Die Vorleserinnen sind immer auf der Suche nach geeigneter Literatur und werden auch bei unseren Flohmarkt-Medien oft fündig. Die Vorlesestunden für Kinder in der Bücherei enthalten regelmäßig auch Bastelstunden und ab und zu zweisprachige Lesungen. Flüchtlingskinder sind dort herzlich willkommen.

Am bundesweiten Vorlesetag fand eine anrührende Veranstaltung mit einer Gebärdensprachdolmetscherin statt, die aus der Lautsprache unserer Vorleserinnen in die Gebärdensprache für Hörgeschädigte übersetzte. Seit 2010 führen wir jährlich unseren gut besuchten Sehbehinderten-Workshop durch. Auch die digitale Barrierefreiheit, die im Rahmen der Neufassung unserer Internetseite eingearbeitet wird, kann Sehbehinderten helfen. Hierfür gibt es Fördermittel von der Aktion Mensch. Der Versuch, Behinderten mehr Möglichkeiten zur Teilhabe vorzuführen und anzubieten, ist ein schöner, wohltuender Gedanke.

Außerdem gab es eine Lesung mit dem deutsch-schwedischen Autoren-Duo Voosen und Danielsson und einem schwedischen Krimi. Zu diesen Lesungen laden wir gern unsere Mitglieder ein. Und schließlich folgte noch das traditionelle Adventsbasteln für Kinder.

Bei den Anschaffungen hatte die Bücherei nur wenige kleinere Wünsche an uns: Eine Sackkarre, Tablet-Sicherungen, Kopfhörer für PC-Arbeitsplätze und einen Sonnenschirm-ständer. Der Vertrag für die Kaffeemaschine in der Lesecke, den wir seit Jahren getragen haben, läuft im kommenden Jahr aus. Hoffentlich gibt es in neuer Form eine Fortsetzung.

Die Flohmarkteinnahmen waren in diesem Jahr rückläufig. Nützlich ist, dass aus den Privat-Spenden oft Medien in den Bestand der Bücherei gehen können. Wir haben jetzt auch zusätzliche ehrenamtliche Hilfwillige gefunden, um trotz Alter und Krankheit bei langjährigen Helfern diese schöne Veranstaltung beruhigt weiterführen zu können.

Besonders freuen wir uns, dass wir die Bücherei für den Bibliothekspreis des Landes Schleswig-Holstein vorschlagen können, der erstmals in diesem Jahr ausgelobt wird. Dafür hat Frau Koehn ein beeindruckendes Panorama der Bücherei mit all ihren Bestandteilen, Aktivitäten und Zielen dargestellt. Außerdem freuen wir uns auf das 20-jährige Jubiläum des Fördervereins im Jahr 2017.

Ihnen allen vielen Dank für Ihre wertvolle Unterstützung, verbunden mit den besten Wünschen für ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Herzliche Grüße  
Antje Alpers (Vorsitzende)